

Andacht am 25.9.2025

Thema: Mut, Gelassenheit und Weisheit

Lesung: Phil. 4,6-7 *„Macht euch keine Sorgen. Im Gegenteil, wendet euch in jeder Lage an Gott. Tragt ihm eure Anliegen vor in Gebeten und Fürbitten und voller Dankbarkeit. Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt wird eure Herzen und Gedanken behüten.“*

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer,
manchmal – besonders hier im Krankenhaus – stehen wir vor Dingen, die wir nicht ändern können: eine Diagnose, ein Verlust oder ein langer Weg der Heilung. Manchmal fühlen wir uns hilflos der Situation gegenüber. Und manchmal haben wir die Kraft, etwas zu verändern – einen Gedanken, eine Entscheidung, einen Schritt.

Vielleicht kennen Sie das folgende Gebet, es kann helfen, beides zu unterscheiden:

*„Gott gib mir die **Gelassenheit**, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, die **Kraft**, Dinge zu ändern, die ich ändern kann und die **Weisheit**, das eine vom anderen zu unterscheiden.“*

Dieses Gebet wurde vermutlich in den 1940er Jahren von Reinhold Niebuhr verfasst und ist in den USA als „Serenity Prayer“ bekannt geworden. Es wird dort häufig in Selbsthilfegruppe wie etwa bei den Anonymen Alkoholiker (AA) gesprochen.

*„Gott, gib mir die **Gelassenheit**, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, die **Kraft**, Dinge zu ändern, die ich ändern kann und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“*

Diese drei Bitten – um Gelassenheit, Kraft/Mut und Weisheit – sind wie drei Säulen, die uns tragen können. Für mich sind es auch drei wichtige Werte oder Qualitäten, die mein eigenes Leben prägen.

- Gelassenheit meint für mich: ich darf loslassen, was ich nicht kontrollieren kann. Ich versuche dann mich so gut es geht Gott anzuvertrauen.
- Kraft oder Mut meint für mich: Ich möchte auch handeln, wo ich Einfluss habe. Und Einfluss habe ich z.B. darauf ob ich das „Glas halb voll oder halb leer sehe.“, also auf meine innere Sicht der Dinge.

- Weisheit meint für mich: Das Leben ist grundsätzlich paradox. Es gibt nicht nur schwarz und weiß. Mit Weisheit vertraue ich darauf, dass es immer mehr als eine Perspektive gibt.

Amen

Gebet: Gott, du kennst meine Sorgen, meine Fragen, meine Sehnsucht. Schenke mir die Gelassenheit, wo ich nichts ändern kann. Stärke meinen Mut, wo ich handeln darf. Und gib mir Weisheit, damit ich unterscheiden kann. Sei bei mir – heute und morgen und zu jeder Zeit! Amen

Pastorin Petra Horn